



STEFFEN BURKHARDT

Medienskandale. Zur moralischen Sprengkraft öffentlicher Diskurse

2015, 2., überarbeitete und ergänzte Auflage,
7 Abb., 1 Tab., Broschur, 213 x 142, dt.

Broschur	978-3-86962-163-0	EUR(D) 38,00	sFr. 62,20
Epub	978-3-86962-165-4	EUR(D) 31,99	sFr. 39,00
PDF	978-3-86962-164-7	EUR(D) 31,99	sFr. 39,00

Über dieses Buch: Medienskandale sind publizistische Brandbomben. Steffen Burkhardt analysiert, wie Skandale bereits seit über zwei Jahrtausenden aus Gemeinschaften mächtige Gesellschaften formen – und sie wieder zu Fall bringen.

Mit der Erfindung der Massenmedien haben sich Skandale zur gefährlichen Waffe politischer Einflussnahme entwickelt: als Informationsvirus mit revolutionärer Sprengkraft. Sie enthüllen vermeintliche Missstände hinter den öffentlichen Fassaden der Macht und aktualisieren das soziale Selbstverständnis. In Medienskandalen offenbaren sich so die komplexen Deutungskämpfe innerhalb einer Gesellschaft. Auf dem Schlachtplatz öffentlicher Moral streiten Interessengruppen um symbolische Autorität, politischen Einfluss und ökonomische Herrschaft. Wie kommen Skandale in den Medien zustande? Wie lassen sie sich steuern? Und wie verhindern?

Dieses Buch erklärt die Mechanismen des Medienskandals und zeigt an historischen Fällen, wie Journalisten, PR-Berater und Skandalopfer aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport um öffentliche Inszenierungshoheit kämpfen.

Über den Autor: Steffen Burkhardt ist Professor für Medien- und Kulturtheorie, Medienforschung und Medienkompetenz an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg. Er leitet das International Media Center (IMC) und ist Inhaber des Lehrstuhls für Medienforschung an der School of Arts and Law im chinesischen Changsha. In seinen Forschungsstudien analysiert er mediale Kommunikation in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Als international profilierter Kommunikationswissenschaftler referiert er u. a. an der Columbia University in New York, der London School of Economics, der Northwestern University und der Tsinghua University in Peking.

Weitere Informationen:
<http://www.halem-verlag.de/?p=1789>



Hiermit bestelle/n ich/wir die oben genannte Publikation:

Datum und Unterschrift

2. Unterschrift

Vertrauensgarantie: Ich weiß, dass ich diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen widerrufen kann. Eine einfache schriftliche Mitteilung an den Verlag oder an die beauftragte Buchhandlung genügt. Das bestätige ich mit meiner zweiten Unterschrift.

Bestellen Sie direkt per
Fax 0221/92 58 29 29
oder über unseren Online-Buchladen
oder in Ihrer Buchhandlung

Vorname und Name

Straße

Land, PLZ und Ort

E-Mail

Bitte schicken Sie mir regelmäßig (4 x pro Jahr) Ihren kostenlosen E-Mail-Newsletter unter der og. Adresse zu.

Buchhandlung (Stempel):

Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung.